

Kanzlerkandidatur

Beitrag von „Humblebee“ vom 16. Juli 2023 15:04

Ok, mir geht's anders. Ich sehe wenig Unterschied zwischen "Heufer-Umlauf", "Schmidt-Hammer" oder einem langen Nachnamen wie "Schnarrenberger". Bei einem Doppelnamen von einer "Bestrafung für ein Kind" zu sprechen, halte ich für dennoch für total übertrieben.